



Detailansicht des Registereintrags

Evangelische Freiwilligendienste gGmbH

Aktuell seit 01.07.2026 14:07:09

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R001645
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	01.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	01.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Otto-Brenner-Straße 9 30159 Hannover Deutschland Telefonnummer: +49511450008330 E-Mail-Adressen: info@ev-freiwilligendienste.de Webseiten: www.ev-freiwilligendienste.de www.djia.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

20.001 bis 30.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,20

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Martin Schulze**

Funktion: Geschäftsführer

2. Anne Kerber

Funktion: Referentin Bundestutorat Ausland

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Martin Schulze****2. Anne Kerber****Mitgliedschaften (4):**

1. Bundesarbeitskreis Freiwilliges Soziales Jahr
2. Gesprächskreis Internationale Freiwilligendienste
3. European Diaconal Year Network (EDYN)
4. Network of European Voluntary Service Organisations (NEVSO)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Kinder- und Jugendpolitik; Freiwilligendienste in Deutschland und International

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Evangelische Freiwilligendienste gGmbH ist die Bundesgeschäftsstelle der Evangelischen Trägergruppe Freiwilligendienste. Der Trägergruppe gehören ca. 60 Organisationen an (davon 41 als Mitglieder), die Freiwilligendienste im In- und Ausland anbieten. Die Interessensvertretung erfolgt in Abstimmung mit den angeschlossenen Trägerorganisationen sowie den Gesellschaftern der Geschäftsstelle.

Gesellschafter sind das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung sowie die Arbeitsgemeinschaft der evangelischen Jugend in Deutschland

Die Interessenvertretung erfolgt mit Blick auf alle Themen, die die Ausgestaltung der Freiwilligendienste berühren. (Gesetzliche) Rahmenbedingungen, förderpolitische Fragen, Fragen der Qualitätssicherung.

Ziel ist es gute Rahmenbedingungen für die in den Freiwilligendiensten handelnden Akteure (Freiwillige, Träger und Einsatzstellen) zu erreichen und die Programme zukunftsfähig aufzustellen.

Auch Fragen einer möglichen Dienstpflicht oder eines Dienstrechtes sind Gegenstand der

Interessenvertretung.

Dafür werden Stellungnahmen und Briefe geschrieben, Gespräche mit Abgeordneten und Ministerien geführt, parlamentarische Abende durchgeführt.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Haushaltsgesetz 2027

Beschreibung:

Die Evangelische Freiwilligendienste gGmbH setzen sich mit Blick auf den Bundeshaushalt 2027 dafür ein, dass die Mittel für Freiwilligendienste im Einzelplan 17 gegenüber 2026 unverändert beibehalten also nicht gekürzt werden.

Interessenbereiche:

Freiwilligendienste in Deutschland und International

2. Verankerung eines Rechtsanspruchs auf Förderung eines Freiwilligendienstes

Beschreibung:

Die Evangelische Freiwilligendienste gGmbH setzt sich dafür ein, dass es ein Recht auf einen geförderten Freiwilligendienst für alle Interessierten gibt (sofern eine Vereinbarung zwischen Interessierter, Einsatzstelle und Träger zustandekommt).

Betroffenes geltendes Recht:

BFDG [alle RV hierzu]; JFDG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Freiwilligendienste in Deutschland und International

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (4):

1. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 580.001 bis 590.000 Euro

Bundeszentrale Aufgaben in den Jugendfreiwilligendiensten und im Bundesfreiwilligendienst im Bereich zuwendungsfähiger Aufgaben (Fort- und Weiterbildung, Qualitätssicherung, Vernetzung...)

2. Europäische Union

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Fördermittel zur Durchführung des Europäischen Solidaritätskorps

3. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 250.001 bis 260.000 Euro

Fördermittel zur Durchführung von Entsendungen im Internationalen Jugendfreiwilligendienst

4. Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

Fördermittel zur Durchführung von Entsendungen im Programm Weltwärts

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

590.001 bis 600.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

125816-JA-Pruefungsbericht-WP-Testatexemplar-2025.pdf